

**Bericht zu den Westdeutschen Senioren-Hallen-Meisterschaften**  
**am 13.01 2008 in Düsseldorf**  
*(von Doris Waldikowski)*

Mit einem Meistertitel im Hochsprung kehrte **Thomas Wehner**, Athlet der LG Oelde / Wadersloh, am vergangenen Sonntag von den Westdeutschen Senioren-Hallen-Meisterschaften aus Düsseldorf zurück. Nach seinem Einstieg bei 1,60 m übersprang er auch die nächste Höhe problemlos. Bei 1,70 m leistete er sich einen Fehlversuch. Bei 1,75 m musste Wehner dann leider passen, was die Freude über die erzielte Leistung jedoch nicht schmälerte. Mit 1,70 m sicherte er sich den Titel in der Altersklasse M35 und zugleich die Fahrkarte zu den Deutschen Senioren-Hallen-Meisterschaften, die Anfang März in Erfurt stattfinden werden.



Der Speerwurf der Altersklasse M30 war für Thomas Wehner wohl der spannendste Wettkampf dieses Tages. In einer starken Konkurrenz begann

er seine Wurfserie mit Weiten um die 47 Meter, denen zwei ungültige Versuche folgten. Erst im letzten Durchgang schaffte er den Durchbruch und brachte sich vom sechsten Rang noch aufs Siegertreppchen. Mit einer Weite von 48,88 m erzielte er einen hervorragenden dritten Platz und freute sich, mit dieser Leistung die bestmögliche Platzierung für sich erreicht zu haben. Lediglich mit dem Kugelstoß zeigte sich Wehner nicht ganz zufrieden. Über 12,22 m, die er bereits im ersten Durchgang erzielte, kam er in diesem Wettbewerb nicht hinaus und blieb so deutlich unter seiner Bestmarke. Platz fünf in seinem Starterfeld war das Resultat dieses Wettbewerbes.

Neben Thomas Wehner waren noch vier weitere Athleten der LG Oelde/Wadersloh bei den Westdeutschen Meisterschaften aktiv. **Frank Hanschmann** startete über 800 m. Nachdem er den Kontakt zu seinen beiden stärksten Konkurrenten schnell abbrechen lassen musste, hatte er die schwere Aufgabe, sein Rennen allein zu laufen. Somit war er letztlich mit seiner Zeit nicht ganz zufrieden. Der Platz auf dem Siegertreppchen war aber ein schöner Erfolg für Hanschmann. Mit 2:12,6 Minuten erreichte er den dritten Platz in seine Altersklasse M30.

**Hans-Jürgen Zänger** startete im Diskuswurf der Männer M40. Trotz weniger Würfe, die er im Wintertraining absolviert hatte, gelang ihm in seinem dritten Durchgang die beste Tagesweite. Mit 31,42 Metern zeigte er sich zufrieden und freute sich über einen guten sechsten Platz in einem starken Teilnehmerfeld.

Zum Abschluss des Wettkampftages ging die 4 x 200 m Staffel der LG Oelde/Wadersloh an den Start. In der Besetzung **Hans-Jürgen Zänger – Helmut Gellermann – Bernd Kripzak und Frank Hanschmann** belegten die vier in 1:45,75 Minuten den sechsten Platz der Altersklasse M30. Mit dieser Zeit verpassten sie leider denkbar knapp, um nur 25 Hundertstel, die Norm für die Deutschen Senioren-Meisterschaften.



Frank Hanschmann, Bernd Kripzak, Helmut Gellermann, Hans-Jürgen Zänger

Ergebnisse unter <http://www.flvw.de/leichta/daten/2008/e080113.htm>

---